

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 95 (1977)
Heft: 1/2

Vereinsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Stiftung evangelisches Talasyll Ilanz GR	Alers- und Pflegeheim in Ilanz, PW	Fachleute, die im Kanton Graubünden seit dem 1. Januar 1974 ihr Wohn- oder Geschäftsdomi- zil haben oder in den nachstehenden Kreisen heimatberechtigt sind: Disentis, Ilanz, Lugnez, Ruis, Safien sowie aus dem Kreise Trin die Gemeinden Flims und Trin.	27. Mai 77	1977/1/2 S. 11
---	---------------------------------------	---	------------	-------------------

Wettbewerbsausstellungen

Dipartimento delle pubbliche costruzioni, Ufficio strade nazionali	Viadotto della Ruina	Aula magna delle scuole Semine di Bellinzona, vom 10. bis 21. Januar 1977, täglich von 9 bis 11 h und von 14 bis 16.30 h.	1977/1/2 S. 12
Kirchgemeinde Oberrieden ZH	Kirchliches Zentrum auf Kreuzbühl in Oberrieden ZH, PW	Altes Gemeindehaus Oberrieden ZH, Alte Land- strasse 33: Bis 16. Januar, täglich von 14 bis 21 h; kleiner Saal des katholischen Vereinshau- ses, Burghaldenstrasse 7, 20. bis 25. Januar, täg- lich 14 bis 21 h.	1977/1/2 S. 12

Mitteilungen aus dem SIA

Armierungsstahl gemäss Norm SIA 162

Die nachstehend genannten Stahlwerke teilen im Ein-
vernehmen mit der EMPA mit:

Die Armierungsstahlproduktion (Stabstahl) in den vier
Werken Ferrowohlen AG (Wohlen), Monteforno SA.
(Bodio), von Moos AG (Emmenbrücke) und von Roll AG
(Gerlafingen) wird von der EMPA entsprechend der Norm
SIA 162 (Artikel 9.17 bis 9.23) seit 1968 überwacht.

Im Werk überprüfen Vertreter der EMPA die Produk-
tion anhand der werkeigenen Qualitätskontrolle und Prüf-
berichte. Gleichzeitig überzeugt sich die EMPA im Auftrag
der Werke aufgrund im Werk entnommener Stichproben
über die Einhaltung der SIA-Norm und erstellt darüber
periodisch Untersuchungsberichte zuhanden der Werke.

Die Armierungsstähle ROTO, BOX-ULTRA, TOR 50
und ROLL-S haben die Anforderungen der Norm SIA 162
erfüllt. (Stand Dezember 1976)

Berichtigung

In den SIA-Informationen («Schweiz. Bauzeitung»,
Heft 49, S. 747, 1976) ist ein falscher Termin für die Fach-
tagung «Kunststoffe im Bauwesen», die im Rahmen der
SWISSBAU stattfindet, angegeben. Die Vortragsveranstal-
tung wird am 27. Januar und nicht am 21. Januar (wie an-
gegeben) abgehalten.

Ankündigungen

Sonnenenergie: Zwei Jahre praktische Nutzung

Die Schweizerische Vereinigung für Sonnenenergie (SSES)
veranstaltet am 21. Januar 1977 ein Symposium mit dem Thema
«Sonnenenergie: Zwei Jahre praktische Nutzung». Tagungsort:
Kongresshaus, Biel. Beginn: 9.30 h. Tagungskosten (exkl. SSES-
Mitglieder und Studenten): 60 Fr. (Wortlaut der Referate und
zusätzliche Beiträge). Eine Anmeldung ist erforderlich (bis 19.
Januar). Über die Tagung gibt das Gottlieb-Duttweiler-Institut,
8803 Rüschlikon (Tel. 01 / 724 00 20), Auskunft, über die Mit-
gliedschaft zur Schweizerischen Vereinigung für Sonnenenergie,
das Sekretariat der Gesellschaft, Eidg. Technische Hochschule,
Leonhardstrasse 27, 8001 Zürich (Tel. 01 / 32 62 11, intern 4203).

Programm: Möglicher Beitrag der Sonnenenergie am Ener-
giebedarf der Schweiz (Bericht über die im Auftrag der GEK
durchgeführte Studie), (M. Luther, Zürich); Preisgünstige An-
lagen durch ein System von leicht montierbaren Komponenten

(H. Rüesch, Zug); Recherches sur des économies d'énergie. In-
tégration de capteurs solaires dans un chauffage combiné (B.
Pellaton, Cernier); Mehrstufen-Speichersysteme zur besseren
Nutzung der Globalstrahlung (E. Schnyder, Basel); Sonnenener-
gie-Nutzungsanlage für Treibhäuser (B. Raimann, Olten); Rege-
lungen von Sonnenenergie-Systemen (E. Rusch, Zug); Economies
précises d'une grosse installation solaire (J. P. Madern, Perpi-
gnan); Erfahrungen mit Wärmepumpenanlagen (H. Kunckler,
Liebefeld); Solararchitektur – die konzeptionelle Berücksichti-
gung des Wärmehaushalts (P. Gyax, Bern); Expérience sur un
chauffe-eau solaire et analyse de son comportement (J. R. Müller,
Lausanne); Österreichs grösste Sonnenheizung – Sonnenschwim-
bad Eggersdorf (G. Bräunlich, Graz); L'énergie solaire face à
l'agriculture et aux besoins domestiques (P. Mermier, Lucens);
Energie solaire et «gaz des champs» (P. Bremer, Vevey); Steuer-
und Regelprobleme in Sonnenwärmanlagen (L. Güntert, Zofin-
gen); Was man bei der Sonnenenergie-Nutzung tun darf und
muss – und was nicht! (P. Möser, Biel); Eine Lösung des Son-
nenenergie-Speicherproblems mit Wärmekraftkoppelung (R. Nü-
scheler, Münchenstein).

Die Tagung wird von P. Fornallaz (Zürich), die vier Sitzun-
gen von R. Schärer (Grenchen), J.-C. Courvoisier (Genf), U.
Schäfer (Zürich), und A. Fischer (Rudolfstetten), geleitet.

Gehört die Zukunft der Sonnenenergie?

Die Regionalgruppe Sonnenenergie Basel (Postfach, 4005
Basel) führt am Samstag, den 29. Januar, im Rahmen der
SWISSBAU eine Fachtagung durch. Verschiedene Hersteller
werden bei dieser Gelegenheit ihre Sonnenenergie-Anlagen vor-
führen. Das Hauptreferat – «Gehört die Zukunft der Sonnen-
energie?» – wird vom Präsidenten der Deutschen Gesellschaft
für Sonnenenergie, Ulf Bossel (München), gehalten.

Schweizerische Energiepolitik – Wohin?

Das Energieforum Schweiz führt am 25. Januar 1977 eine
Arbeitstagung mit dem Thema «Schweizerische Energiepolitik –
Wohin?» durch. Tagungsort: Hotel International, Zürich-Oerli-
kon. Beginn: 10.30 h. Tagungsbeitrag 100 Fr. (inkl. Mittagessen
und Dokumentation, die bei rechtzeitiger Anmeldung zuvor ver-
schickt wird). Auskünfte: Sekretariat Energieforum Schweiz,
Postfach 1691, 3001 Bern (Tel. 031 / 22 87 89).

Programm: Tagungsöffnung durch den Präsidenten
(H. U. Baumberger, Herisau); Tonbildschau über den Zwischen-
bericht der Eidg. Kommission für die Gesamtenergiekonzeption
(GEK); Kritische Stellungnahmen zum Zwischenbericht (H. C.
Binswanger, St. Gallen, D. Linder, Basel); Kommentar zu den
vorangegangenen Stellungnahmen (H. G. Graf, St. Gallen); Prak-
tische Möglichkeiten des Energiesparens (E. Lieberherr, Zürich);
Sparbestrebungen auf internationaler Ebene (H. L. Schmid, Bern);
Sicherheitsaspekte der schweizerischen Energieversorgung (R.
Madöry, Bern); Möglichkeiten von Alternativen (A. Spei-
ser, Baden); Zusammenfassung und abschliessende Stellung-
nahme (M. Kohn, Präsident der GEK, Zürich).